

Ausfüllhinweise Fachdaten ESF Plus FRL TANDEM Sachsen

ZIELSTELLUNG DES MONITORINGS

Der Fördergegenstand „Maßnahmen TANDEM Sachsen“ zielt mit seinem individuellen und vernetzten Hilfeansatz auf die Erhöhung der Erwerbschancen von (langzeit-)arbeitslosen Elternteilen sowie auf die Verbesserung der Bildungskompetenzen der Kinder. Hierzu werden ganzheitliche Vorhaben gefördert, die den Mitgliedern von Bedarfsgemeinschaften berufliche und gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen sollen.


Ziel des Monitorings ist, Daten für wichtige Kennzahlen der „Maßnahmen TANDEM Sachsen“ zu erfassen, um Aussagen über die Zielerreichung des Programms treffen, Handlungsbedarf frühzeitig erkennen und ggf. Änderungen vornehmen zu können. Hierzu bedarf es der Mitarbeit aller geförderten Vorhaben an einem seitens des Fördermittelgebers festgelegten Katalogs an Kennzahlen (Fachdaten).


UMSETZUNG DER FACHDATENERFASSUNG


Die Befüllung der Fachdaten durch die Vorhabensträger erfolgt im Rahmen der Einreichung des Zwischenverwendungsnachweises. Neben dem zahlenmäßigen Nachweis und dem jährlichen Sachbericht werden nunmehr Fachdaten erhoben. Diese Erhebung löst die bisherige Erfassung der Daten mittels eines Monitoringbogens ab.

Die Fachdaten sind jeweils mit Stichtag 31.12. des vergangenen Jahres als Teil des Zwischenverwendungsnachweises bis zum 30.04. des Folgejahres einzureichen. Der Zeitraum, auf den sich die Fachdaten beziehen, reicht vom 01.01. bis 31.12. des vergangenen Jahres. Sie finden die Eingabemaske für die Fachdaten im Förderportal unter Vorhaben > Zwischenverwendungsnachweis > Fachdaten. Die vorliegende Ausfüllhilfe ergänzt diese Hinweise um zusätzliche Erläuterungen.

HINWEISE IM FÖRDERPORTAL

Beachten Sie die ergänzenden Hinweise () im Förderportal.

Beachten Sie rote Plausibilisierungshinweise () im Förderportal.



22

Die Anzahl der alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften darf die Anzahl der begleiteten Bedarfsgemeinschaften im letzten Jahr nicht überschreiten.

6 Gründe vorzeitiger Beendigung

Haben einzelne Bedarfsgemeinschaften das Vorhaben vorzeitig beendet?*

☒ Ja ☐ Nein

Erfassen Sie im folgenden die Gründe und Anzahl der Bedarfsgemeinschaften, die das Vorhaben vorzeitig beendet haben.

| Gründe vorzeitiger Beendigung* | Anzahl Bedarfsgemeinschaften* |
|--|-------------------------------|
| Es gibt noch keine Einträge | |
| <input type="button" value="NEUER EINTRAG"/> | |

7 Status der Elternteile nach Austritt

Erfassen Sie im folgenden den Status und die Anzahl der Elternteile, die das Vorhaben regulär beendet haben.

| Status Elternteile* | Anzahl Elternteile* |
|--|---------------------|
| Es gibt noch keine Einträge | |
| <input type="button" value="NEUER EINTRAG"/> | |

Bezeichnung Hinweise

- | | |
|---|---|
| 6 Gründe vorzeitiger Beendigung | <p>Vorzeitig beendet heißt, Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft sind weder in Beschäftigung integriert worden noch haben sie eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung erhalten. Sie klicken jeweils auf den Button „Neuer Eintrag“, wählen den Grund aus und geben die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften an.</p> <p>Sollten Bedarfsgemeinschaften aus sonstigen Gründen vorzeitig ausscheiden, so sind diese im Sachbericht unter <i>3. Ergebnisse und Dokumentation</i> differenziert aufzulisten und jeweils zu erläutern.</p> |
| 7 Status der Elternteile nach Austritt | <p>Bitte tragen Sie hier die Anzahl der Elternteile ein, die das Programm zwischen dem 01.01. und 31.12. des letzten Jahres regulär beendet haben.</p> <p>Als regulär beendet gelten diejenigen Elternteile, die einen qualifizierten Teilnahmenachweis nach Erreichen der Projektziele erhalten haben (z. B. durch Integration in Beschäftigung). Bitte beachten Sie, dass es sich um den Status derjenigen Elternteile handelt, die zu Beginn des Vorhabens <u>arbeitslos und im Leistungsbezug</u> waren. Sie klicken jeweils auf den Button „Neuer Eintrag“, wählen einen Status aus und geben sodann die Anzahl an Elternteilen an.</p> <p>Wählen Sie „Arbeitsmarktrelevante Kompetenzerweiterung“ nur aus, wenn weitere Gründe nicht infrage kommen.</p> <p>Sollten Elternteile aus sonstigen Gründen ausscheiden, so sind diese im Sachbericht unter <i>3. Ergebnisse und Dokumentation</i> differenziert aufzulisten und jeweils zu erläutern.</p> |

8

Profession

Erfassen Sie bitte im folgenden Angaben zu den im Vorhaben beschäftigten Fachkräften.

| Profession* | Anzahl der Stellen* | Anzahl VZÄ* |
|-----------------------------|---------------------|-------------|
| Sozialpädagogische Fachk. ▾ | 4 | 3,0 |
| Psychologen ▾ | 3 | 2,5 |
| Coaches ▾ | 4 | 4,0 |
| Einwerbende ▾ | 1 | 0,5 |
| Sonstige ▾ | 1 | 0,2 |

Mit * gekennzeichnete Felder sind zwingend für die weitere Bearbeitung erforderlich.

Mit (§) gekennzeichnete Felder und Abschnitte sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB.



Bezeichnung Hinweise

8

Professionen

☐ Plausibilisierung beachten

Bitte wählen Sie zunächst die gelisteten Professionen aus. Tragen Sie anschließend die Anzahl an Stellen ein, die zum 31.12. des letzten Jahres bei Ihnen für die jeweilige Profession eingesetzt waren. Die Anzahl ist in natürlichen Zahlen (1,2,3...) anzugeben. Sollten Personen mehrere Stellen zugleich ausführen, dann weisen Sie sie mehrfach zu. Schließlich geben Sie die zum 31.12. des letzten Jahres im Programm eingesetzten Vollzeitäquivalente (VZÄ) an. VZÄ werden in Dezimalzahlen mit einer Nachkommastelle angegeben, z. B. 0,7 oder 3,0.